

Le Monde gewinnt den Agenda Setter Media Award

Vor allem Berichterstattung zu Schuldenkrise und Parteipolitik gefragt

Wien, 20. Februar, 2015. Die französische Tageszeitung Le Monde wird vom internationalen Forschungsinstitut Media Tenor für die besondere Stärke beim Setzen von Themen mit dem diesjährigen Agenda Setter Award ausgezeichnet. Anlass ist die 15. Agenda Setting Konferenz von Media Tenor International, die vom 19. bis 21. Februar in Wien stattfindet. Hinter Le Monde rangiert das Wall Street Journal auf Platz zwei, der britische Guardian erzielt den dritten Platz.

Der Agenda Setter Award soll anerkennen, inwieweit Nachrichten und Interviews von anderen Medien aufgegriffen werden und als Quelle genutzt werden. Damit ist das Ranking ein Indikator für die investigative Leistung und journalistische Qualität der Redaktionen, die zitiert werden.

"Le Monde hat sich für viele ausländische Redaktionen als wichtige Quelle für Informationen zur französischen Schuldenkrise erwiesen", fasst Roland Schatz, Chefredakteur von Media Tenor International, das Ergebnis des Agenda Setter Media Awards zusammen. "Auch zu den Affären von Staatspräsident Hollande und den politischen Erschütterungen, die diese nach sich zogen, war Le Monde für viele Journalisten ein unverzichtbare Quelle."

Für diese Analyse wurden insgesamt 2,637 Zitierungen von Medieninhalten in 25 internationalen Print- und TV-Medien von geschulten Analysten ausgewertet. Zeitraum der Auswertung war 1.7.2013 bis 30.6.2014.

Seit mehr als 20 Jahren unterstützt Media Tenor International Journalisten und Medienorganisationen bei ihrem Streben nach einer objektiven, vielfältigen und relevanten Nachrichtengebung. Media Tenor fördert den Austausch zwischen Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, Nachrichtenschaffern und dem Publikum. Media Tenors internationale Forschungsprojekte umfassen Wahlanalysen, Investor Relations, Public Diplomacy, Corporate Communications und das ganze Feld der Nachrichtenauswahl und -produktion. Die jährliche Agenda-Setting-Konferenz ist ein Forum für Journalisten, Wissenschaftler, Politiker und Unternehmensvertreter um sich über die relevanten Entwicklungen in der Welt auszutauschen und auf der Basis wissenschaftlicher Analysen neue Lösungen für eine bessere Kommunikation zu entwickeln.

Ansprechpartner:

Dr. Tobias Thomas, t.thomas@mediatenor.com, +41 79 255 86 86